

Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Stendal

Demokratieförderung 2025

Die **Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Stendal** ist ein Zusammenschluss aus Jugendforum, Initiativen, Vereinen, Interessenvertretungen, Fraktionen des Kreistages sowie der Kreisverwaltung. Die Demokratiepartnerschaft wird durch den Landkreis Stendal unterstützt und im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“ durch Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Vereine, gemeinnützige Organisationen und Ehrenamtliche, die sich für die Stärkung von Demokratie und Vielfalt im Landkreis Stendal einsetzen wollen und sich gegen die Verbreitung von menschenverachtenden Ideologien engagieren, können eine Projektförderung beantragen.

Projekt und Maßnahmen **bis zu 600€** können **fortlaufend beantragt** werden.

Bis zu 4.500€ können Vereine und gemeinnützige Organisationen mit „ordentlicher Geschäftsführung“ beantragen. Es gilt folgende **Bewerbungsfrist: 28.02.2025**. Über die Förderung der eingereichten Projektideen entscheidet das Bündnis der Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Stendal voraussichtlich im März 2025.

Näheres regelt das **Antragsformular** auf unserer
Website: www.demokratie-stendal.de

Bitte beachten: Im Falle einer Zuwendung wird diese als Festbetragsfinanzierung gewährt. Darüber hinaus dienen Maßnahmenpauschale zur Deckung der Ausgaben, die mit der Durchführung des Vorhabens in einem unmittelbaren Zusammenhang stehen, dem Zuwendungszweck dienen und sich an einen bestimmten Teilnehmendenkreis richten. Es besteht kein genereller Anspruch auf Erhalt der Förderung. Eingereichte Projektanträge werden geprüft und gemäß der Projektziele und [Förderrichtlinie des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“](#) bewertet und entschieden.

Wir empfehlen, sich von unserer Fachstelle zu förderfähigen Projektinhalten sowie Finanzierungsmöglichkeiten beraten zu lassen!

KinderStärken e.V.

Institut an der Hochschule Magdeburg-Stendal

Tel.: +49 (0) 178 28 28 836

E-Mail: pfd-stendal@kinderstaerken-ev.de

Website: www.kinderstaerken-ev.de/pfd-lk-sdl

Facebook: <https://www.facebook.com/demokratielandkreisstendal>

Vision

Der Landkreis Stendal wird zu einer Region, in der alle Menschen ohne Bevorzugung oder Benachteiligung die Chance haben, sich in die demokratischen Entscheidungsprozesse zur Gestaltung ihrer Lebenswelt(en) in Stadt und Land einzubringen und sich für den Wert von Demokratie und Menschenrechten einsetzen.

Leit-Ziele³:

- ALLE Menschen im Landkreis Stendal können ihr **Recht auf Mitbestimmung** wahrnehmen und sich **für ein demokratisches Gemeinwesen einsetzen**.
- Jegliche **Bevorzugung oder Benachteiligung** im Landkreis Stendal ist **abgebaut**.
- **Ideologien, die einer gleichberechtigten Teilhabe** aller Bevölkerungsgruppen **sowie einer freiheitlich demokratischen Grundordnung** widersprechen, **sind** im Landkreis Stendal **abgebaut**.

Teilziele 2025

- Entwicklung von teilhabeorientierten Maßnahmen und innovative Formate, die das Erleben von demokratischer Selbstwirksamkeit im unmittelbaren Lebensumfeld ermöglichen
- Vielfalt und Diversity im Landkreis Stendal abbilden. Hierzu werden Begegnungsangebote und -feste gefördert, sowie der interkulturelle Austausch angeregt.
- Extremismusprävention im Landkreis Stendal soll gefördert werden. Hierbei ist besonders die historische Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus, der DDR und den aktuellen Formen von Extremismus wie bspw. Verschwörungsideologien und Querdenkern zu betrachten.
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Region soll gefördert werden. Kinder und Jugendliche werden aktiv in die Entscheidungsfindung ihrer Gemeinde eingebunden, insbesondere bei Vorhaben, die ihre Lebenswelten betreffen.
- Die politische und soziale Teilhabe von Menschen im Landkreis Stendal soll gefördert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und beraten Sie gern!

Koordinierungs- u. Fachstelle

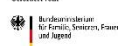


Projekträger



Landkreis Stendal

Gefördert von



Im Rahmen des Bundesprogramms



Gefördert von



Gefördert von



³ Diese Ziele wurden auf der Demokratiekonferenz am 1.06.2016 mit über 120 Personen aus dem gesamten Landkreis zusammengetragen und in neuster Fassung am 18.06.2019 vom Begleitausschuss des Projektes beschlossen.